

ö f f e n t l i c h e

N i e d e r s c h r i f t Nr. ORMu/008/23

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mundingen der Stadt Emmendingen am
Mittwoch, dem 06.09.2023 im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Tagesordnung:

Drucksache

- | | | |
|---|---|---------|
| 1 | Fragen von Einwohner_innen | |
| 2 | Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 03.07.2023 | |
| 3 | Bauantrag zum Neubau einer Lagerüberdachung, in Emmendingen-Mundingen, Emmendinger Straße 21, Flst.-Nr. 2282 | 0157/23 |
| | Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB | |
| 4 | Aufstellung des Bebauungsplanes "Südliche Eichholzstraße - Im Vogtstal" und der örtlichen Bauvorschriften auf der Gemarkung Emmendingen-Mundingen - Satzungsbeschluss - | 0154/23 |
| 5 | Zukunft Rathaus - Weiteres Vorgehen | |
| 6 | Bekanntgaben der Verwaltung | |
| 7 | Anfragen der Ortschaftsräte an die Verwaltung | |
| 8 | Fragen von Einwohner_innen | |

Anwesenheit:

Die Ortsvorsteherin

Frau Carola Euhus

Die Ortschaftsräte

Frau Carmen Brenn

Herr Thomas Gerber

Frau Manuela Kraye

Herr Friedrich Mack

Frau Susanne Stahmann

Frau Annette Strübin

Frau Martina Würstlin

Herr Rolf Zipse

Herr Pascal Vogel

Abwesend waren:

OR Susanne Stahmann hat sich kurzfristig entschuldigt.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Tagesordnung dem Ortschaftsrat Mündingen form- und fristgerecht zugegangen und das Gremium beschlussfähig ist.

- TOP 1 - Fragen von Einwohner_innen

Protokollvermerk:

Es gab keine Fragen von Einwohner_innen.

**- TOP 2 - Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Ortschaftsrates am 03.07.2023**

Protokollvermerk:

OVin Euhus merkt an, dass es von Frau Stahmann einen Einwand gegeben hat. Da sie selbst nicht anwesend war, wurde der Punkt vertagt auf die nächste Sitzung.

In diesem Zusammenhang wies OV'in Euhus darauf hin, dass zwei, im Vorfeld benannte Ortschaftsräte das Protokoll immer unterschreiben müssen. Unabhängig davon hat jeder Ortschaftsrat die Möglichkeit den Wunsch auf Ergänzung in der nächsten Sitzung zu stellen. Über diese Ergänzung oder Berichtigung entscheidet dann der Ortschaftsrat. Ob die Entscheidung des Gremiums dann positiv oder negativ war und ein entsprechender Nachtrag erfolgt oder nicht, ist dann wieder im neuen Protokoll protokolliert.

- TOP 3 - **Bauantrag zum Neubau einer Lagerüberdachung, in Emmendingen-Mundingen, Emmendinger Straße 21, Flst.-Nr. 2282** **0157/23**

Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB

Protokollvermerk:

OR Mack weist darauf hin, dass bei der angegebenen Adresse: Emmendinger Str. 21 etwas nicht stimmt. Diese Adresse gibt es in Emmendingen nicht. OV'in Euhus leitet es an das Fachamt zur Überprüfung weiter.
Der Ortschaftsratsrat wurde über das Bauvorhaben informiert.

- TOP 4 - **Aufstellung des Bebauungsplanes "Südliche Eichholzstraße - Im Vogtstal" und der örtlichen Bauvorschriften auf der Gemarkung Em-mendingen-Mundingen** **0154/23**
- **Satzungsbeschluss** -

Protokollvermerk:

Die Ortschaftsräte Rolf Zipse und Martina Würstlin erklären sich für befangen und verlassen den Ratstisch.

Frau Kaupert vom Fachbereich 3 Stadtplanung und Bau erläutert nochmals kurz den Bebauungsplan, welcher mit verkürzter Frist nochmals ausgelegt wurde und nun final beschlossen werden kann, da es keine Einwände mehr gegeben hat, auch nicht von den zu beteiligenden Behörden und Trägern öffentlicher Belange.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

SB	Ja	Nein	Eh
7	7		

(OR Zipse und ORin Würstlin sind befangen.)

- TOP 5 - Zukunft Rathaus - Weiteres Vorgehen

Protokollvermerk:

OV'in Euhus bittet in der Sitzung die Ortschaftsräte um Ideen und Vorschläge für die weitere Nutzung des Rathauses nach Umzug der Ortsverwaltung. Ebenso fragt sie nach Vorschlägen, wie eine Bürgerbeteiligung aussehen könnte.

OR Carmen Brenn verweist auf den schon gemachten Vorschlag, dort eine Wohngruppe für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung zu machen, ebenso im unteren Bereich vielleicht ein Kaffee.

OR Manuela Krayer schlägt vor zu überlegen ob der jetzige Standort Dorftreffpunkt in das Rathaus verlegt werden könnte oder ob sich die Möglichkeit bietet, es dort zu belassen aber eine Verknüpfung zur neuen Ortsmitte herzustellen. Man könne auch die Vereine vielleicht miteinbinden. Insgesamt wäre eine optische Umgestaltung des Platzes vor dem Rathaus, der auch zum Verweilen einladet schön. Sie verweist auf andere Projekte in anderen Ortschaften, welche sich ebenfalls mit einem solchen Thema auseinandergesetzt haben.

OR Martina Würstlin regt an hier das Ehrenamt in Mündingen mehr zu unterstützen. Vielleicht als Haus der Vereine mit Musikunterricht und Chorproben evtl. da es viele Vereine in Mündingen gibt, die kein eigenes Vereinsheim haben.

Ob diese in dem neuen Gebäude der Grundschule einen Platz finden?

OV'in Euhus bestätigt, dass das Raumkonzept extra auch für die Vereine so erstellt wurde, dass diese ihre Proben im neuen Gebäude abhalten können.

Ov'in Euhus begrüßt alle Vorschläge und stellt die Frage, wie es erreicht werden kann auch die Bürger_innen in den Prozess miteinzubinden? Sie schlägt vor, Bürgerreferentin Böttcher anzufragen um dann mit Frau Böttcher ein entsprechendes Konzept erarbeiten zu können.

OR Thomas Gerber fragt an, ob die Stadt bereit wäre das Rathaus als Gebäude im Eigentum zu behalten oder ob vielleicht auch ein Verkauf des Gebäudes von Seiten der Stadt geplant ist. Es sei vorab abzuklären, bevor man die Bürgerschaft ins Boot holt.

OV'in Euhus erläutert, dass die Stadt eine entsprechende Unterstützung für ein stimmig vorgelegtes Konzept unterstützen wird. Ob die Unterstützung finanziell sein wird ist eher unwahrscheinlich, da gerade sehr viel Geld in Mündingen investiert wird durch den Schulumbau und den Hochwasserschutz.

OR Annette Strübin bringt ein, dass Sie Herrn Kretschmer so verstanden hat, dass die Stadt im Moment nicht die Notwendigkeit sieht das Gebäude zu verkaufen.

OR Rolf Zipse spricht nochmals die Vereinssituation an und gibt zu bedenken, dass nach Bezug des neuen Gebäudes sich durch die Nutzung erst zeigen wird, ob dieser Platz auch wirklich ausreicht. Ein weiterer Punkt ist ein eindeutiges Signal der Stadt zu eventuellen Projekten. Er weist darauf hin, dass nach dem Umzug des Rathauses das Gebäude leer stehen wird und man auch über eine mögliche Zwischennutzung nachdenken sollte. Leerstehende Gebäude sollten besser mit „Leben“ gefüllt bleiben.

Ov'in Euhus greift diesen Punkt auf und schlägt vor zeitnah mit den Vereinen bezüglich eines Bedarfs ins Gespräch zu kommen.

OR Manuela Kraye verweist auf andere Orte in denen es ebenfalls um Umnutzung von Gebäuden ging, bei diesen gibt es bereits Dokumentationen, wie diese Orte schrittweise hier im Projekt gearbeitet haben.

OR Martina Würstlin fragt an wo zukünftig Trauungen stattfinden würden und ob das vielleicht weiterhin auch im Rathausgebäude stattfinden könnte.

Im Fazit sind sich alle einig, dass Frau Böttcher eingeladen wird. OV'in Euhus wird sie im Vorfeld schon über die Ergebnisse der Sitzung informieren und dann kann das Gremium das Projekt mit Bürgerbeteiligung starten.

- TOP 6 - Bekanntgaben der Verwaltung

Protokollvermerk:

Beschilderung im Bereich Dorfstr. 11 ortsauswärts wird verändert. Statt Tempo 50 wird dort das Schild Tempo 30 aufgestellt.

OV'in Euhus stellt das Angebot für ein Defigerät mit den Kosten vor. Ein Aussengerät wird mit 3613,75 € benannt, ein Innengerät mit 3196,06 €. Hinzu kommen Folgekosten für die Wartung alle 2 Jahre rund 400 €.

Das Gremium einigt sich darauf, dass auch für die Neumattenhalle ein Gerät für Außen angeschafft werden sollte. OV'in Euhus wird auf die nächste Sitzung eine entsprechende Vorlage für die Ortsverfügungsmittel erstellen.

An der Halle wurde von den Stadtwerken die Beleuchtung erneuert und ergänzt. Or Friedrich Mack weist darauf hin, dass nun alle Leuchten brennen, auch die alten. OV'in Euhus wird es entsprechend weiterleiten um hier Abhilfe zu schaffen.

- TOP 7 - Anfragen der Ortschaftsräte an die Verwaltung

Protokollvermerk:

OR Friedrich Mack fragt an ob an der Querungshilfe ein Handlauf angebracht werden kann. Das Gitter findet er sehr unschön.

OV'in Euhus gibt zu bedenken, dass es sich hier beim Gitter um eine Sicherheitsrelevante Situation handelt. Den Handlauf wird sie beim Fachamt abklären.

Weiter fragt er an ob das Geschwindigkeitsmessgerät umgehängt werden kann. Es hängt nun schon länger an dieser Stelle und nach seiner Beobachtung hängt es hier nicht richtig. Er bittet darum es weiter vorne aufzuhängen oder zu drehen. Er wünscht Einblick in die Aufzeichnungsergebnisse.

OV'in Euhus merkt an, dass sie es schon im Plan hat, dass das Gerät an den Ortsausgang Richtung Landeck umgehängt werden soll. Die Statistik der bisherigen Messungen wird sie in einer der nächsten Sitzungen vorstellen.

Er fragt an wie die Stadt im Projekt Aussenbereich mit dem Thema Holzstapel umgeht.

OV'in Euhus bestätigt das Projekt, weiß aber nicht ob dieses Thema auch behandelt wird. Sie wird sich aber entsprechend beim Fachamt erkundigen.

Herr Mack merkt an, dass das Carsharing Auto in Mundingen nun weg sei aber die Beschilderung nach wie vor besteht.

OV'in Euhus bestätigt das und wird sich darum kümmern, dass es entfernt wird. Der Auftrag hierzu ist schon länger erteilt.

ORin Manuela Kraye fragt nach dem Sachstand im Thema Kirchturm und die geplante Renovierung.

OV'in Euhus wird diesbezüglich beim Fachamt nachfragen, da sie auch schon länger nichts mehr gehört hat. Es sollte ein Gutachten über den baulichen Zustand in Auftrag gegeben werden, über den aktuellen Sachstand wird sie sich informieren.

Frau Kraye fragt weiterhin, ob es möglich wäre die inzwischen fehlenden Gießkan-nensiebe auf dem Friedhof zu ersetzen.

OV' in Euhus gibt es an die Friedhofsverwaltung weiter.

OR Thomas Gerber erinnert an seine Anfrage in der letzten Sitzung nach dem Rückbau der Zulieferstr. beim Weißbach für den Hochwasserschutz.

OV'in Euhus merkt an, dies tatsächlich noch anfragen zu müssen. Sie hat es sich nochmals notiert.

ORin Martina Würstlin beschwert sich darüber, dass es einerseits in den Statuten des Amtsblattes klar geregelt ist, dass es keine Danksagungen von Vereinen geben kann nun aber eine riesige Danksagung für das Malecker Waldfest Anfang August im Amtsblatt gegeben hat.

OV'in Euhus wird sich der Sache annehmen und versuchen das zu klären.

OR Pascal Vogel fragt an, ob es nicht möglich ist den Mundinger Waldspielplatz priorisiert nach dem Wochenende von Müll zu befreien. Es liegen immer wieder Flaschen,

Pizzakartons usw.in großer Menge da. Er hält das nicht für tragbar und bittet um Abhilfe.

OV'in Euhus erklärt, dass der Betriebshof nach dem Wochenende immer auf dem Waldspielplatz den Müll beseitigt, da die Situation dort auch bekannt ist. Sie verweist darauf, dass noch Ferien sind und es daher leider auch unter der Woche zu Vermüllung kommen kann.

- TOP 8 - Fragen von Einwohner_innen

Protokollvermerk:

Herr Ehrhardt fragt an, wie der Baufortschritt am neuen Schulgebäude ist und ob die Arbeiten im Zeitplan liegen.

OV'in Euhus bestätigt den Zeitplan ohne Verzug. Umzug ist bis Ostern geplant.

Weiterhin unterstreicht er den Einwand von OR Pascal Vogel wegen des Waldspielplatzes. Er fragt an ob man vielleicht auch Bürger_innen finden kann, die sich ebenso hierfür verantwortlich fühlen können und mithelfen den Spielplatz Müllfrei zu halten.

OV'in Euhus greift diese Idee auf und wird einen Aufruf im Gemeindeblatt hierzu tun.

Grundsätzlich aber wird sich das Problem nicht lösen lassen, da der Spielplatz im Aussenbereich liegt und auch der Security Service nicht die ganze Nacht präsent sein kann.

Er fragt an, ob man nicht in Mundingen auch Tempo 30 in der Dorfstr. durchgängig machen kann.

OV'in Euhus verweist auf das Lärmschutzgutachten, was zu derzeitigen Regelung für nachts sorgt.

Im Fortgang fragt er an, ob die derzeitige Parksituation an der Dorfstr. geändert werden kann, da er sich als Radfahrer oft von Autofahrern bedrängt fühlt. Durch das Einscheren würden manche Autofahrer noch versuchen schnell an den parkenden Autos vorbeizukommen ohne auf den dorfeinwärts fahrenden Radfahrer groß zu achten.

OV'in Euhus merkt an, dass die Situation sehr schwierig ist. Fallen die geregelten Parkmöglichkeiten weg, entsteht in anderen Straßen ein Parkplatzproblem und auch die Anwohner an der Dorfstr. werden sich wieder darüber beklagen, dass wieder mehr Geschwindigkeitsübertretungen stattfinden.

ORin Manuela Krayer meldet sich als sachkundige Bürgerin und bittet darum, vielleicht zwei Parkplätze zu entfernen, da hier Hausbesitzer oder Mieter diese belegen obwohl sie Parkplätze auf den eigenen Grundstücken hätten.

OV'in Euhus bietet an nochmals mit Herrn Heinzel vor Ordnungsamt Vorort die Situation anzuschauen und gegebenenfalls zu verändern.

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:10 Uhr.

Schriftführer:

Datum

Der Vorsitzende:

Datum Carola Euhus

Die Mitglieder:

Datum Unterschrift

Datum Unterschrift